

BBI 2020 www.bundesrecht.admin.ch Massgebend ist die signierte elektronische Fassung



Bundesbeschluss III über die Entnahmen aus dem Bahninfrastrukturfonds für das Jahr 2020

vom 5. Dezember 2019

Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,

gestützt auf Artikel 4 Absatz 1 des Bundesgesetzes über den Fonds zur Finanzierung der Eisenbahninfrastruktur vom 21. Juni 2013¹,

nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 21. August 2019²,

beschliesst:

Art. 1 Fondsentnahmen

Folgende Voranschlagskredite werden für 2020 bewilligt und dem Fonds zur Finanzierung der Eisenbahninfrastruktur entnommen:

		Franken
a.	Betrieb der Bahninfrastruktur	584 925 400
b.	Substanzerhalt der Bahninfrastruktur	2 721 567 500
c.	Neue Eisenbahn-Alpentransversale (NEAT)	292 506 000
d.	Bahn 2000/ZEB inkl. 4-Meter-Korridor	433 900 000
e.	Anschluss an das europäische Hochgeschwindigkeitsnetz	39 942 000
f.	Lärmsanierung der Eisenbahnen	25 000 000
g.	Ausbauschritt 2025	236 584 200
h.	Ausbauschritt 2035	30 000 000
i.	CEVA – Bahnhof Annemasse	2 000 000
j.	Forschungsaufträge	3 250 000

2020-0904 3109

¹ SR **742.140**

² Im BBl nicht veröffentlicht

Art. 2 Voranschlag 2020

Vom Voranschlag 2020 des Fonds zur Finanzierung der Eisenbahninfrastruktur wird Kenntnis genommen.

Art. 3 Schlussbestimmung

Dieser Beschluss untersteht nicht dem Referendum.

Ständerat, 3. Dezember 2019 Nationalrat, 5. Dezember 2019

Der Präsident: Hans Stöckli Die Präsidentin: Isabelle Moret

Die Sekretärin: Martina Buol Der Sekretär: Pierre-Hervé Freléchoz